

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **80 (1954)**

Heft 23

PDF erstellt am: **09.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Geschichten um Whistler

Der große Maler Whistler hatte sich durch seine Ein- und Ausfälle bekannt und nicht immer beliebt gemacht.

Eine Verehrerin sagte zu ihm: «Heute ging ich über die Themse. Die Luft war so durchsichtig, wie auf Ihren Bildern,»

Der Maler stimmte bei: «Ja, mit der Zeit kommt die Natur auch auf den Trick!»

☆

Eines Tages prüfte Whistler die Skizzen seiner Schülerin, die eine Landschaft knallrot und grasgrün hinkleckste.

«Mein Gott, was soll das sein?» rief er aus.

Die junge Dame entgegnete empört: «Ich male, was ich sehe!»

«Sie werden sich schön wundern», bemerkte Whistler, «wenn Sie erst sehen, was Sie gemalt haben!»

☆

Whistler war Mitglied der Hängekommission. Eines Tages kam ein Maler zu ihm und beklagte sich, daß sein Bild viel zu hoch aufgehängt sei. Whistler tröstete ihn: «Beruhigen Sie sich! Die Kritik wird es schon herunterreißen!»

☆

John Ruskin, der englische Schriftsteller, äußerte sich über die Malerei Whistlers:

«Es ist eine Unverschämtheit, den Menschen einen Farbtopf ins Gesicht zu schleudern und dafür zweihundert Guineen (über 5000 Goldfranken) zu verlangen!»

Es kam zum Prozeß. Der Gerichtspräsident fragte den Maler:

«Wie lange, Herr Whistler, malen Sie an einem Bild?»

«Zwei Tage!»

«Und dafür verlangen Sie zweihundert Guineen?»

«Nein, sondern für die Erfahrung meines Lebens!»

☆

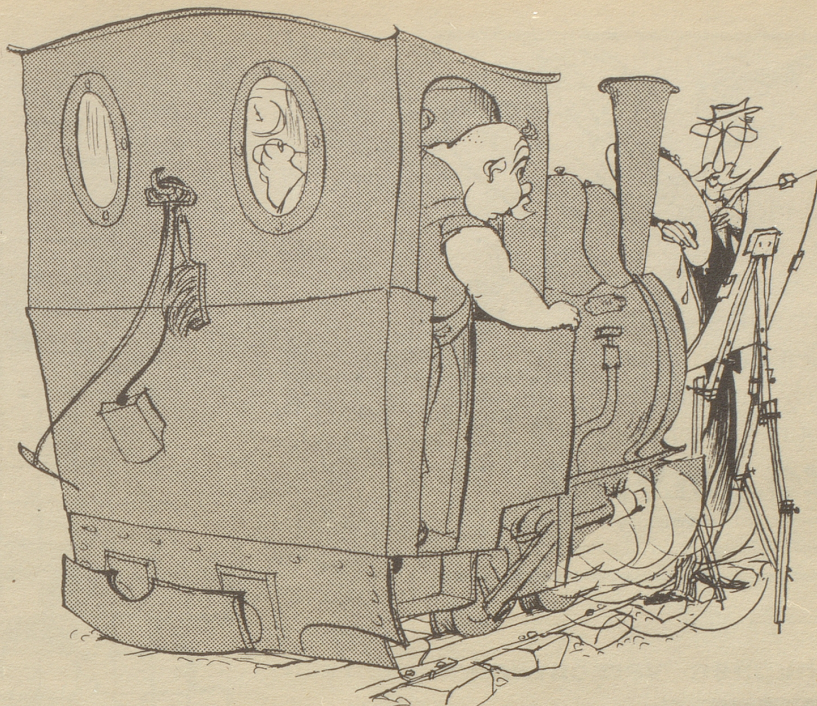
Im gleichen Prozeß fragte der Gerichtspräsident den empörten Maler:

«Würden Sie den Herren Geschworenen klarmachen können, was Kunst ist?»

Whistler sah die Geschworenen der Reihe nach prüfend an, schüttelte den Kopf und sagte: «Nein.»

☆

Ein Kunsthändler wollte ein Bild, das Whistler zu signieren vergessen hatte, verkaufen. Er bat in einem Brief den Maler, er möge doch das Gemälde signieren. Whistler verlangte ein so hohes Honorar, daß der Kunsthändler auf die Signierung verzichtete. Sein Antwort-



„Was kümmern mich Ihre Motive, ich muß weiter mit meiner Loko-Motive!“

schreiben lautete: «Ich danke Ihnen für Ihren freundlichen Brief. Ihre Forderung finde ich übersetzt. Ich werde aber Ihr Schreiben zum Beweis, daß das Bild wirklich von Ihnen stammt, auf die Rückseite Ihres Gemäldes kleben.»

☆

Whistler war nicht nur ein berühmter Maler und witziger Schriftsteller, sondern auch tüchtiger Lehrer an der Kunstakademie. Eines Tages fragte er seine Schüler: «Wissen Sie eigentlich, was Farbton, Lichtwert, Wesen, Bewegung,

Schattierung, Aufbau eines Bildes ist?» Wie aus einem Munde riefen die Studenten: «Oh ja, Herr Whistler!»

Der witzige Whistler lächelte: «Das freut mich ungemein, denn da wissen Sie mehr als ich selbst!»

☆

Whistler war sehr selbstbewußt. Im Jahre 1903 wurde er zur Feier der Krönung Eduards VII. ins Clubhaus der englischen Kolonie in Paris eingeladen. Er kam neben eine Dame des englischen Adels zu sitzen, die den Maler fragte:

«Nicht wahr, Sie kennen doch unsern König, Herr Whistler?»

Der Maler überrascht: «Ich den König von England? Nein!»

«Merkwürdig! Ich wurde dem König bei einem Empfang vorgestellt und da erzählte er mir, er kenne Sie.»

Whistler lächelte überlegen: «Der König renommiert nur mit meiner Bekanntschaft!»

☆

Um die Jahrhundertwende stellte James Whistler einige seiner Werke an der großen Kunstausstellung in München aus. Die Jury, welche die Bedeutung des in England wohnenden Malers noch nicht recht erkannt hatte, bewertete die Bilder mit einer Medaille II. Klasse. Nach Erhalt der Medaille schrieb der geistreiche Meister nach München: «Ich erlaube mir, Ihnen meinen Dank II. Klasse abzustatten.

Mitgeteilt von K. N.



Der Uhu scheut das Tageslicht, er fliegt nur nachts umher; der Mensch, er schläft meist bei der Nacht und raucht am Tag die FAIR.



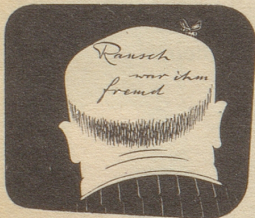


Es ist keine Hexerei, innert 3 Tagen von der Leidenschaft zur Zigarette befreit zu werden durch die ärztlich empfohlene Nikotin-Entziehungskur

NICO SOLVEN

In Apotheken und Drogerien zu Fr. 20.25
Aufklärende Schriften durch La Medicalia, Casima (Ti)

Schuppen verschwinden



rascher mit **Rausch-Conservator**

Schuppen sind Vorboten der Glatze. Beuge vor mit **Rausch-Conservator**. Flaschen à Fr. 3.80 u. 6.30 im guten Fachgeschäft.

Schaffhauser Spitzenweine

selbstgekeltert trinken Sie

im **Hotel Löwen Schaffhausen**

3 x so weich

poröser und haltbarer

Scholl's Schaumbett-Sohlen erfüllen die höchsten Ansprüche des Fußkomforts. Was Sie bei anderen Sohlen vermissen, finden Sie in Scholl's „Schaumbett“, der vollendetsten und beliebtesten aller Schaumsohlen. Tagaus, tagein das lang ersehnte Luftkissen im Schuh. Müdes Gehen wird zum beschwingten Schreiten. Daunenweich, erfrischend... der beste Schutz gegen harte Haut und Fußbrennen. In keiner andern Schaumsohle finden Sie all diese Annehmlichkeiten.

Scholl's „Schaumbett“ weiß, Kinder Fr. 1.50, Erwachsene Fr. 2.70
„Cloro-Vent“ Schaumbett grün mit Chlorophyll Fr. 3.30

Neu! Schaumbett-Halbsohle für offene Schuhe Fr. 1.50

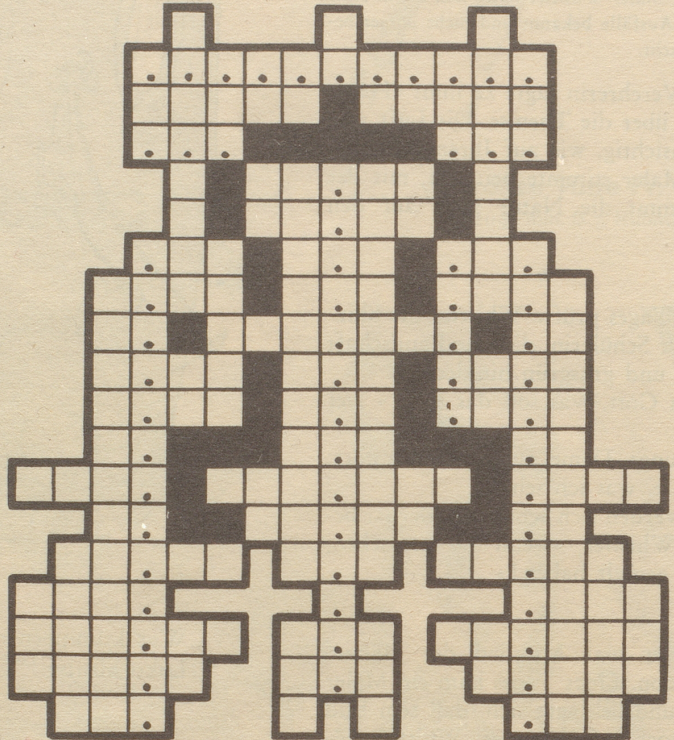
In Schuh- und Sanitätsgeschäften, Drogerien und Apotheken. Nur echt in der gelb-blauen Originalpackung. Gönnen Sie sich heute schon diese Wohltat.

Scholl's SCHAUMBETT-SOHLN

Rätsel Nr. 23

1	2	3	4	6	9	11	14	17	19	22	25	27	30	32	33	34
				5	7	10	12	15	18	20	23	26	28	31		
				8		13	16		21	24		29				

- 1
- 2 3
- 4 5
- 6
- 7
- 8 9 10
- 11 12 13
- 14 15 16
- 17 18 19
- 20 21 22
- 23 24 25
- 26 27 28
- 29 30 31
- 32 33 34
- 35 36
- 37 38 39
- 40 41 42
- 43 44



Kbg.

Rezept eines Dollarmillionärs zur Verbesserung des Lebensstandards!

Waagrecht: 1 ??????????; 2 faßt Nektar oder Abendmahlwein; 3 Mädchenname; 4 ???; 5 ???; 6 ist in seiner Jugend ein Bach; 7 kleiner der Lateiner; 8 von Rechts wegen, wie man es von Rechts wegen auch schreiben kann; 9 arg ist das ... des Bösewichts; 10 liegt zuhinterst im Avestal; 11 müssen Spielleute kennen; 12 kauft Panzer für die heimatliche Armee (Miniaturform); 13 Liebesgott der Griechen oder mit verstellten Buchstaben: Duftkönigin; 14 Fürwort; 15 wem es fehlt, kauft auf Kredit; 16 platzsparende Registertonne; 17 Erzählung, die Generationen überdauert; 18 horstet im Hochgebirge; 19 hat ein wasserabstoßendes Federkleid; 20 liegt am gleichnamigen Fluß im Kanton Aargau; 21 so steht Telephon oft vor der betreffenden Nummer; 22 persische Ruinenstätte, die einst als Stadt von Alexander dem Großen erobert wurde; 23 Fürwort; 24 einfarbig, ungemustert; 25 Chemiezeichen für Chrom oder ein vokalloser Gesellschaftswagen; 26 kann man an Arterien fühlen; 27 Filmschauspielerin, deren Wiege in Wien stand; 28 wird beim Fechten ausgeteilt; 29 Chemiezeichen für Eisen oder ein halber Affe; 30 dreht sich im größeren Kreis, wie die Nabe, um die Achse; 31 genügt dem Chemiker als Zeichen für Radon und lebt mit einem Vokal im Norden; 32 wird von der Rehgeiß gesäugt; 33 ... schneit es an Weihnachten in Tasmanien; 34 obrigkeitliche Verfügung, Erlaß; 35 liegt am einen Ende des Suezkanals; 36 Hieb der Fechter oder mit vorgesetztem S die Handhabe am Pflug; 37 hat im Landwasser und der Julia ihre zwei größten Zuflüsse; 38 ihr Export nach den USA hat die dortigen Protektionisten auf den Plan gerufen; 39 ist der Treulose; 40 widerspiegelt gute oder schlechte Laune; 41 Papstname; 42 der der AVH-Rente erleichtert vielen das Leben ihrer alten Tage; 43 liebäugelt mit einer Erhöhung der Radikonzessionsgebühren, obwohl sie davon den einen Löwenanteil bekommt (Abkürzung); 44 ist bald nicht mehr schutzlos den Kloakenwässern ausgesetzt.

Senkrecht: 1 Kurzname vieler Yankees; 2 tagelöhnern auch unter Mao Tse-tung um spärlichen Lohn (Mehrzahl); 3 kann Begleiter des Nesselausschlages sein; 4 bleibt mit seinesgleichen bis zur nächsten Wintersportsaison eingespannt im Gaden; 5 ?????? ??????; 6 besteht im Südwesten Deutschlands aus bewaldetem Buntsandstein; 7 Vincent van Gogh hat den zweiten Teil seines Familiennamens an diese

zwei Felder abgetreten; 8 Artikel der Franzosen; 9 Singstimme des zarten Geschlechts; 10 produziert Stoff und komponierte ennet dem Rhein; 11 Autozeichen für Mao Tse-tungs Heimat; 12 Festmeter auf kleinem Wagen; 13 liegt im Zentrum der Kiefer; 14 Autozeichen für einen Rheinkanton, dessen Bewohner sich nicht für die Hochrhein-Schiffahrt zu begeistern vermögen; 15 werden fortwährend durch Neuschöpfungen der Poeten, Schriftsteller u.a. bereichert (Mehrzahl); 16 hat den höchsten Kirchturm am oberen Donauufer; 17 fließt zu zweit durch Unterwalden; 18 ??????????????C??; 19 kurzes Mittelalter; 20 haben schrullige, eigenbrötlerische Ideen (Mehrzahl); 21 liegt am Tiber; 22 Klasse, für die ein kleines Zimmer genügt; 23 Seiner in Kurzform; 24 liegt inmitten der Speere; 25 wer ihn falsch schwört, kommt ins Kittchen; 26 ?????; 27 zierliches Bildchen, Kleinmalerei; 28 augenblicks-kurzer Moment; 29 nützliche Abkürzung für Plaudertanten, die am Ende eines Briefes das Wichtigste noch mitzuteilen haben; 30 kocht und trinkt man oft in Skihütten; 31 ??????????????; 32 wird kleiner, wenn sie Licht gibt; 33 Tugend der Hunde; 34 kann in der Metropole des kleinsten Kantons durch namensgleiches fahren.

Auflösung des letzten Kreuzworträtsels:

«Man soll nicht aus jedem Hölzchen, das man unterwegs findet, ein Kreuz machen.»
(A. Schlatter)

Waagrecht: 1 Sils, 2 Visp, 3 Eva, 4 Sara, 5 man, 6 soll, 7 Matrone, 8 Luzifer, 9 nicht, 10 aus, 11 jedem, 12 Hölzchen (oe), 13 Mungo, 14 Hutte, 15 Rost, 16 Gilet, 17 Egel, 18 Sau, 19 das, 20 Str., 21 Sau, 22 man, 23 (E)ute(r), 24 Tauwetter, 25 Age, 26 TI, 27 unterwegs, 28 le, 29 findet, 30 Areuse, 31 Held, 32 Ten(or), 33 Lira, 34 ein, 35 Husar, 36 Kreuz, 37 Eiger, 38 Semesterzeugnis, 39 machen, 40 Wangen.

Senkrecht: 1 du, 2 Andermtat, 3 Humus, 4 Asti, 5 Seife, 6 Sem, 7 Arc, 8 MSA, 9 il, 10 Lama, 11 Strohhut, 12 Stunde, 13 Reck, 14 Anton, 15 Stand, 16 SH, 17 Egg, 18 Rute, 19 Akten, 20 Sem, 21 Alois, 22 Wette, 23 Ren, 24 Vaduz, 25 Lager, 26 Eifer, 27 van, 28 Scheu, 29 Twann, 30 u. zw., 31 Hut, 32 Ster, 33 Ozean, 34 Sujer, 35 Säge (ae), 36 un, 37 Prozente, 38 Ursula, 39 Egge, 40 Lid, 41 Egg, 42 si, 43 Mine, 44 Elfe, 45 Maler, 46 Gin, 47 Emballage, 48 Agnes, 49 NE.